

# Mittelstandsmotor: Bürgschaftsbanken in Berlin, Mecklenburg-Vorpommern und Sachsen



Die Bürgschaftsbanken in Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen feiern dieses Jahr gemeinsam ihr 30-jähriges Jubiläum. Kurz nach der Wende wurden die Förderbanken nach westdeutschem Vorbild in den neuen Bundesländern gegründet. Ihr Fazit ist beachtlich: 50.000 Unternehmen unterstützt, 33 Milliarden Euro Investitionen begleitet, 1 Million Arbeitsplätze gesichert, davon eine Viertelmillion Arbeitsplätze neu geschaffen.

Grund für Wirtschaft+Markt, auch bei den Bürgschaftsbanken in Berlin, Mecklenburg-Vorpommern und Sachsen nachzufragen.

## **Positive Entwicklung bei den Kreditvergaben**

In allen drei Ländern gibt es eine positive Entwicklung bei den Kreditvergaben. Den maßgeblichen Anteil der verbürgten Kredite machen Existenzgründungen, Unternehmensnachfolgen und Geschäftsausweitungen für etablierte Unternehmen aus. Von 2017 zu 2020 ist die Anzahl der Bürgschaften in **Berlin** um 57 Prozent auf 308 angestiegen. Im gleichen Zeitraum ist das verbürgte Kreditvolumen um 66 Prozent auf 95 Millionen EUR gestiegen.

In **Mecklenburg-Vorpommern** zeigt sich die Zahl der Kreditvergaben in den letzten

zehn Jahren relativ stabil. Die Anzahl der begleiteten Finanzierungen ist leicht rückläufig, es kann aber eine deutliche Zunahme im Bereich Nachfolge verzeichnet werden. Hier bewährt sich die langjährige Zusammenarbeit mit dem Projekt NACHFOLGEZENTRALE MV, welches von uns gemeinsam mit den Kammern des Landes sowie dem Land Mecklenburg-Vorpommern mit Unterstützung des Europäischen Sozialfonds initiiert wurde.

„Leider erleben wir bei den klassischen Existenzgründungen einen rückläufigen Trend.“, so Dr. Drews, Geschäftsführer der Bürgschaftsbank Mecklenburg-Vorpommern (BMV).



*Dr. Thomas Drews, Geschäftsführer Bürgschaftsbank Mecklenburg-Vorpommern GmbH. Foto: Jörn Lehmann.*

Gerade in den Corona-Pandemiezeiten wurde oftmals Liquidität durch die Hilfsprogramme der KfW und der Länder bereitgestellt, dennoch gibt es eine Reihe von Unternehmen, die stark gewachsen sind und dabei stand ihnen die Bürgschaftsbank Mecklenburg-Vorpommern zur Seite.

Seit Geschäftsaufnahme der Bürgschaftsbank **Sachsen** GmbH (BBS) wurden insgesamt 13.263 Bürgschaften mit einem Volumen von 2,1 Milliarden Euro vergeben. Weiterhin übernahm die Bürgschaftsbank Sachsen (BBS) 986 Garantien für

Beteiligungen der Mittelständischen Beteiligungsgesellschaft Sachsen mbH (MBG) mit einem Volumen von 274,5 Millionen Euro. Auch hier liegen die Schwerpunkte in der Unterstützung von Finanzierungen für Unternehmensnachfolgen und innovativen Ideen.



*Markus Michalow, Geschäftsführer der Bürgschaftsbank Sachsen. Foto: Ken Wagner.*

Markus Michalow, Geschäftsführer der Bürgschaftsbank Sachsen: “Unternehmen aus den alten Bundesländern verfügen häufig über eine bessere Eigenkapitalbasis.”

## **Den typischen Nutzer von Bürgschaftskrediten gibt es nicht**

Die Bandbreite der Unternehmen, die verbürgte Kredite in Anspruch nehmen, ist groß. Sie reicht von Existenzgründern und Freiberuflern bis hin zu etablierten Unternehmen. Die Unternehmensgrößen umfassen Einzelunternehmen als auch große Mittelständler mit über 500 Beschäftigten und Umsatzgrößen von über 100 Mio. EUR. Die Bürgschaftsbank **Berlin** ist in allen Branchen engagiert. Die



Schwerpunkte liegen, für Berlin typisch, im Dienstleistungs- und Handelsbereich. Dabei legen die Bürgschaftsbanken den Fokus sehr stark auf eine persönliche Beratung. Der Nutzer der Programme ist auf der Suche nach einer Finanzierung und/oder Eigenkapital für die Umsetzung seines Vorhabens. Durch die Zusammenarbeit verspricht er sich eine bessere Umsetzung seiner Idee.



*Steffen Hartung, Geschäftsführer der Bürgschaftsbank Berlin. Foto: Lena Giovanazzi.*

Berlins Bürgschaftsbank-Chef Steffen Hartung: “Wir stellen fest, dass nach über 30 Jahren keine Unterschiede mehr erkennbar sind.”

## **Die Unterschiede zwischen ost- und westdeutschen Unternehmern**

Die Berliner Bürgschaftsbank stellt fest, dass nach über 30 Jahren keine Unterschiede mehr erkennbar sind. Allerdings, so betonen die Experten aus Mecklenburg-Vorpommern, dass sich Unterschiede bei der Herangehensweise beim Eigenkapital zeigen. Unternehmen aus den alten Bundesländern verfügen häufig

über eine bessere Eigenkapitalbasis. Hinsichtlich der Risikoherangehensweise oder auch der Ausbildung der Unternehmer sind jedoch keine Unterschiede festzustellen. Es gibt aber Regionen, wie beispielsweise das Erzgebirge, in denen die Statistik besagt, dass weniger Kredite aufgenommen werden und mehr mit eigenen Mitteln finanziert wird.

## **Herausragende Unternehmen**

Die Bürgschaftsbanken Berlin und Mecklenburg-Vorpommern haben Unternehmen benannt, auf die sie besonders stolz sind, weil sie ihre Gründung und/oder Expansion maßgeblich unterstützt haben

### **Berlin**

IPB Internet Provider in Berlin  
AERA Bread  
Ostmost  
Loveco  
Brammibal's Donuts  
Cumo  
Original Unverpackt  
Raumstation & Friends  
Klunkerkranich  
Buckle & Seam

### **Mecklenburg-Vorpommern**

Karlhans Lehmann KG  
Rehazentrum Schwerin GmbH  
Dr. Diestel GmbH  
Jagdschlossexpress und Ausflugsfahrten GmbH  
CEcert GmbH  
Marina Yachtzentrum GmbH  
Online Einzelhandel UDIG.de  
Litec-LLL GmbH  
TRECKEL SCHIFFSSERVICE GmbH & Co. KG  
Kuhz Metallbau GmbH  
Bäckerei und Konditorei Hannes Behrens  
Rautenberg & Hoffmann GmbH  
EUROPORTS Germany GmbH & Co. KG